

CDU-Stammtisch diskutiert das Maßnahmenpaket zur Wachstumsinitiative Altenburger Land

Neue Impulse für das Altenburger Land durch gemeinsame Anstrengungen im Rahmen der Wirtschaftsinitiative

Am Montag, 14. Juni, habe ich erneut zum Bürger-Stammtisch ins Friesenheim eingeladen. Der Stammtisch dient dem Austausch von Information und Meinungen und hat sich inzwischen zu einem beliebten Treff entwickelt, um gemeinsam politische Themen zu diskutieren. Im Mittelpunkt des letzten Treffens stand die von Gumprecht angestoßene Wachstumsinitiative des Landes Thüringen für die Region. Die Wachstumsinitiative soll neue Impulse für die Region setzen, wobei Wirtschaftsentwicklung und Arbeitsplatzaufbau zentrale Elemente sind, unterstrich Gumprecht am Montagabend.

Erste Ideen zur Wachstumsinitiative vorgestellt

Durch gezielten Abbau bürokratischer Hürden und einen hohen Fördermittelanteil durch den Freistaat soll das Programm, das durch Landesentwicklungsminister Christian Carius (CDU) gefördert wird, helfen, Infrastrukturen des Altenburger Landes langfristig zu stärken. Ein ähnliches Projekt im Kyffhäuserkreis zeigte dort bereits nachhaltigen Erfolg.

Neben einigen Stadträten, Mitgliedern der Jungen Union und einer Reihe interessierter Bürger war auch der Wirtschaftsförderer und Projektkoordinator im Landratsamt, Wolfram Schlegel, gekommen. Während der letzten Wochen hatten die Ortsbürgermeister und die Kreisverwaltung Ideen und mögliche Projekte zusammengetragen. Knapp 160 Anträge wurden der zuständigen Arbeitsgruppe im Landratsamt vorgelegt. Diese Arbeitsgruppe wird nun rund 50 Anträge und Projekte auswählen und nach Erfurt weiterleiten. Im Landesentwicklungsministerium soll dann eine erste Auswahl getroffen werden.

Die vorgestellten Projekte beinhalten sowohl wirtschaftlich wichtige Maßnahmen in Bezug auf die Infrastruktur, wie den Ausbau des Straßen- und Schienennetzes, als auch touristische Initiativen und Investitionen im Bereich der Bildung. Dem Förderprojekt ist weder ein zeitlicher noch finanzieller Rahmen gesetzt. Es heißt für alle Verantwortlichen aus dem Altenburger Land, die Chance der Wirtschaftsinitiative zu nutzen, um die Entwicklung der Region voranzutreiben. Der Bürger-Stammtisch mit den vorgestellten Ideen hat hier bereits deutliche Zeichen gesetzt.

Anregungen und Ideen aller sind gefragt

Wir fordern alle Interessierten und Verantwortlichen auf, sich an der Wirtschaftsinitiative durch ihre Anregungen zu beteiligen und an der erfolgreichen Umsetzung mitzuwirken. Eine wirtschaftlich starke und für Familien attraktive Region

kommt allen zu Gute.

Die Junge Union Altenburger Land beteiligt sich intensiv am Diskussionsprozess. Ich freue mich sehr, dass engagierte junge Leute aus der JU ein deutliches Signal für ihre Region setzen und gemeinsam mit anderen nach Wegen für eine starke Altenburger Zukunft suchen.